

Gernot Haupt: *Antiziganismus und Sozialarbeit. Elemente einer wissenschaftlichen Grundlegung, gezeigt an Beispielen aus Europa mit dem Schwerpunkt Rumänien*

Berlin: Frank & Timme, 2006. Broschiert, 343 Seiten – [►Links](#) – [►Literatur](#)

Die Angst vor fremden Kulturen wird immer wieder vor den politischen Karren gespannt. Durch die Jahrhunderte kann man das konstant an den Juden zeigen. Doch viele andere Gruppen traf ein ähnliches Schicksal; wenn nötig erzeugen die Politiker neue Feindbilder.

Autor Gernot Haupt analysiert die systematische Ausgrenzung, die Vernichtung im Nationalsozialismus, die Pogrome durch die Jahrhunderte, die Vertreibung und Abschiebung der Roma und Sinti.

Das ist nicht das Hauptanliegen des Buchs, sondern die Vorarbeit. Haupt plädiert für einen Perspektivenwechsel. Die Bedürfnisse der Betroffenen sollen im Mittelpunkt stehen.

Antiziganismus und Sozialarbeit vereint praktische und theoretische Erörterungen, gemäß dem beruflichen Hintergrund des Autors ([►Gernot Haupt](#)). Allerdings überwiegt die wissenschaftliche Ausdrucksweise, was einer breiten Aufnahme des Werks wohl leider im Wege steht.

Der erste Teil dient der begrifflichen Abgrenzung. Dabei ist Präzision angebracht, doch manchmal erscheint mir Haupt PC-mässig überkorrekt, wenn er etwas statt "Minderheit" für "Wenigkeit" plädiert (S. 32). In den weiteren Teile wird der Antiziganismus und seine Mechanismen in der Geschichte und Gegenwart analysiert. Im vierten Teil schließlich zeigt Haupt die Felder auf, in denen Handlungsbedarf besteht.

Wer sich für den Antiziganismus durch die Jahrhunderte und insbesondere für die Mechanismen der Ausgrenzung interessiert, wird mit *Antiziganismus und Sozialarbeit* reichlich fündig. Haupt zeigt zahlreiche Möglichkeiten auf, die Situation mit Hilfe der Betroffenen zu verbessern. Manches davon geht in den detaillierten und manchmal zu wissenschaftlichen Ausführungen unter. Die Historie ist nicht immer von der gegenwärtigen Situation genügend getrennt. Aufgrund der Arbeit des Autors steht die Lage in Rumänien im Fokus der Arbeit. Brennend würde mich ein ähnliches Werk für Deutschland interessieren.

Die Lektüre von *Antiziganismus und Sozialarbeit* lohnt sich für die Diskussion um Ausgrenzung, Integration und Assimilierung. Vieles kann auf andere Gruppierungen in Deutschland übertragen werden.

Gernot Haupt, * 1955, studierte in Innsbruck, Wien, Paris und Klagenfurt Germanistik und Theologie, Politikwissenschaft und interkulturelle Pädagogik. Er ist Redaktionsmitglied der Zeitschrift *Sozialarbeit in Kärnten* und betreut über das "Institut für Sozialarbeit" seit vielen Jahren ein Roma-Projekt in Rumänien.

Links

Verlag Frank & Timme: [►Gernot Haupt: Antiziganismus und Sozialarbeit](#)

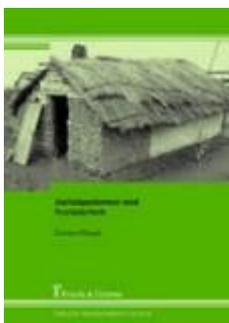
[►Kärnten - Sozialarbeit](#)

weitere [►Links](#)

[►Literatur](#)

Literatur

Bei Amazon
nachschaun



[►](#) Gernot Haupt: *Antiziganismus und Sozialarbeit. Elemente einer wissenschaftlichen Grundlegung, gezeigt an Beispielen aus Europa mit dem Schwerpunkt Rumänien*. Berlin: Frank & Timme, 2006. Broschiert, 343 Seiten

[►Anfang](#)

<http://www.gavagai.de/buch/mr/HHDMR11.htm> am 25. 2. 2008